

Erledigt

Habe mich ausgesperrt nach Änderung im Clover Configurator

Beitrag von „Heregailing“ vom 20. März 2017, 18:00

Nach Änderungen im Clover Configurator, z.B. in SMBIOS von Mac 14.1 auf 14.2 startet mein Hackintosh leider nicht mehr. Er bleibt jetzt immer mit "DMOS: SMC returned incorrect key" hängen. Ich habe schon versucht die config.plist unter Linux auszutauschen, bearbeitet an einem zweiten Hackintosh, ändern tut es aber nichts. Auch von einem neuen erstellten Stick kann ich nicht booten. Die fakesmc.kext habe ich nicht geändert, ist die neueste die ich hier im Forum finden konnte. Ich bin total ratlos, sonst würde ich mich nicht ans Forum wenden.

Edit: Das erste Bild zeigt den Boot von Festplatte, das zweite mit dem USB-Stick.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 20. März 2017, 19:10

Eigentlich sollte das Starten über einen USB-Stick mit Clover drauf funktionieren, zumindest, wenn Du das System halbwegs "sauber" belassen hast und die meisten geänderten Kexte in den Clover-Ordern sind. Aber ich sehe da irgendwas mit NTFS. Stöpsel diese Windows-Platte mal lieber ab..

Beitrag von „Heregailing“ vom 20. März 2017, 20:28

Ändert leider nichts. Die externe Festplatte, sowie die SSD mit Windows 10 mal probeweise abgeklemmt, leider hängt er weiter bei "DMOS: SMC returned incorrect key". Außer den Kram plattmachen und neu installieren, fällt mir nichts mehr ein. 😞

Edit: Never touch running system.

Beitrag von „ralf.“ vom 20. März 2017, 20:45

Lad mal die config.plist hoch

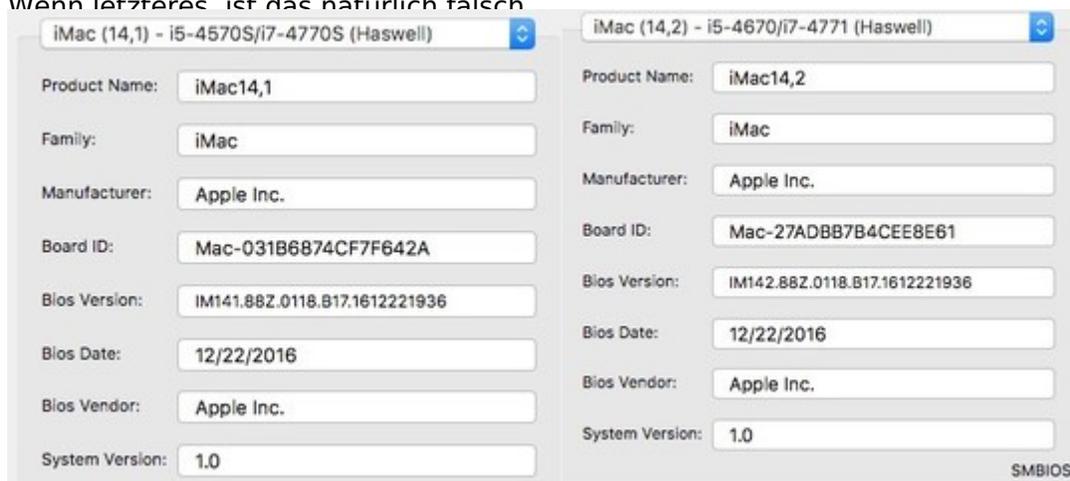
Beitrag von „al6042“ vom 21. März 2017, 08:03

@Heregailing

Hast du in Clover den kleinen Zauberstab unter SMBIOS genutzt, um aus deiner Büchse einen iMac14,2 zu machen, oder nur die Ziffer im ersten Feld geändert?



Wenn letzteres ist das natürlich falsch



14,1 und 14,2

Wurde nur "Product Name" geändert und das System merkt, dass die anderen Werte nicht dazu passen, wird der Start geblockt.

Wenn das auf der Platte und dem USB-Stick so ist, kannst du das zuerst auf dem USB wieder umbenennen und damit starten, damit du es im Nachgang auch auf der Platte wieder korrigierst.

Danach nutzt du im SMBIOS unter Clover den kleinen Zauberstab im mittleren rechten Fensterbereich.

Beitrag von „Heregailing“ vom 23. März 2017, 22:57

Ich habe die Kiste jetzt neu aufgesetzt, sicher etwas übertrieben, aber ging so am schnellsten. Mit deiner Vermutung hast du sicher recht gehabt, ich habe wahrscheinlich nur den "Product Name" geändert und nicht den Zauberstab genutzt. Das war blöd, aber wenigstens wasgelernt, das wird mir nicht mehr passieren.

Gut, nur nach der Neuinstallation bekomme ich die Trailer von iTunes partout nicht mehr am Laufen, nur ein Black Screen beim Abspielen. Lilu, Shiki sind geladen, die Konfiguration habe x mal resettet, nur ändern tut es nichts. Abspielen möchte ich sie über die Nvidia-Karte. Rufe ich VDADecoderChecker auf, bekomme ich diese Fehlermeldung:

```
$$$$-iMac:~ $$$$ /Volumes/Daten/$$$$/Downloads/VDADecoderChecker ; exit;
```

An error was returned by the decoder layer. This may happen for example because of bitstream/data errors during a decode operation. This error may also be returned from VDADecoderCreate when hardware decoder resources are available on the system but currently in use by another process.

VDADecoderCreate failed. err: -12473

Keine Ahnung was ich da noch machen soll.

Edit: Die Trailer kann ich wieder abspielen, Die Änderung von iMac 14,2 wieder zurück zu 14,1 ermöglicht mir das. So ein Hackintosh ist schon echt ein Mysterium. An der Fehlermeldung von VDADecoderChecker ändert es aber nichts.

Vielleicht weiß einer warum nach dem Ruhezustand die Anzeige der Lüfterdrehzahl von meiner Grafikkarte nichts mehr anzeigt, bzw. der Wert bei 19rpm stehenbleibt. Das ist der einzige Grund warum ich noch an der Kiste rumschraube, es ist noch nicht optimal.

Beitrag von „griven“ vom 2. April 2017, 23:32

Der Sensor wird einfach nicht wieder geladen ich würde dem keine besondere Beachtung

schenken...

Beitrag von „Heregailing“ vom 2. April 2017, 23:51

Erstmal danke für deine Antwort. Ok, ist ein Schönheitsfehler, ich bin da vielleicht zu sehr Perfektionist. Ein wirkliches Problem habe ich aber trotzdem noch. Auf dem Board kann man externe USB2 Anschlüsse nutzen, lieber wären mir die USB3 Anschlüsse gewesen, aber dafür hat Asus bei dem Billigboard die Anschlüsse weggelassen. Wenn dann irgendwas eingesteckt ist, dann kommt der Rechner leider nicht mehr aus dem Ruhezustand. Bei den anderen USB Anschlüssen, sowohl USB2 und USB3, die direkt auf dem Board sind, passiert das nicht. Kann man da vielleicht noch etwas machen oder muss ich damit leben? Ansonsten funktionieren alle USB Anschlüsse, nur die externen machen Probleme beim Aufwachen.

Beitrag von „griven“ vom 10. April 2017, 00:13

Naja vermutlich müsste man für diese Ports die DSM Methoden in der DSDT noch anpassen damit genau das nicht mehr passiert...

Beitrag von „Heregailing“ vom 12. April 2017, 11:15

Ich hänge hier mal meine config.plist und die rohe DSDT.aml an und hoffe von den Experten, dass sie jemand erfolgreich patchen kann. Der Hackintosh geht wie ich jetzt gemerkt habe bei den externen USB Anschlüssen, wenn ein Gerät eingesteckt wurde, erst gar nicht in den Ruhezustand und hinterher bleibt der Bildschirm schwarz. Bei den internen Anschlüssen passiert das nicht. Ich würde mich freuen wenn mir jemand helfen könnte.

Edit: Ich hänge mal noch meine aktuelle DSDT.aml an und die ssdt.aml.

Edit1: Nach dem ich noch mal nachgepatcht habe (siehe Foto), glaube ich es jetzt

hinbekommen zu haben. Die Kiste geht jetzt zumindest auch bei eingesteckten Geräten an den externen USB-Anschlüssen in den Ruhezustand und wacht auch wieder auf. Einziger Wermutstropfen, der Rechner wacht jetzt nicht mehr per Maus und Tastatur auf, sondern ich muss den An-/Ausschalter bemühen. Na ja, trotzdem besser als vorher.

Beitrag von „griven“ vom 13. April 2017, 21:54

Wie sehen denn die DSM Methoden Deiner USB Ports aus? Wenn der Rechner mit Maus/Tastatur nicht mehr aufwacht deutet das darauf hin das die USB Ports im Sleep komplett vom Strom gehen hier kann man mit folgendem Patch in den einzelnen USB Geräten in der DSDT abhelfen:

Code

1. Method (_DSM, 4, NotSerialized)
2. {
3. Store (Package (0x17) {
4. "AAPL,clock-id", Buffer (One) { 0x02 },
5. "AAPL,slot-name", "Built In",
6. "name", "Intel EHCI Controller",
7. "model", Buffer(0x3E) {"Intel 8 Series Chipset Family USB Enhanced Host Controller #1"},
8. "device_type", Buffer (0x0E) {"USB Controller"},
9. "AAPL,current-available", 0x0834,
10. "AAPL,current-extra", 0x0A8C,
11. "AAPL,current-in-sleep", 0x03E8,
12. "AAPL,current-extra-in-sleep", 0x0834,
13. "AAPL,max-port-current-in-sleep", 0x0A8C,
14. "AAPL,device-internal", 0x02,
15. Buffer (One) {0x00}
16. }, Local0)
17. DTGP (Arg0, Arg1, Arg2, Arg3, RefOf (Local0))
18. Return (Local0)
19. }

Alles anzeigen

hier für USB2 analog sähe das für USB3 dann so aus:

Code

```
1. Method (_DSM, 4, NotSerialized)
2. {
3. Store (Package (0x17) {
4. "AAPL,clock-id", Buffer (One) { 0x02 },
5. "AAPL,slot-name", "Built In",
6. "name", "Intel XHCI Controller",
7. "model", Buffer (0x37) {"Intel 8 Series Chipset Family USB xHCI Host Controller"},
8. "device_type", Buffer (0x0E) {"USB Controller"},
9. "AAPL,current-available", 0x0834,
10. "AAPL,current-extra", 0x0A8C,
11. "AAPL,current-in-sleep", 0x03E8,
12. "AAPL,current-extra-in-sleep", 0x0834,
13. "AAPL,max-port-current-in-sleep", 0x0A8C,
14. "AAPL,device-internal", 0x02,
15. Buffer (One) {0x00}
16. }, Local0)
17. DTGP (Arg0, Arg1, Arg2, Arg3, RefOf (Local0))
18. Return (Local0)
19. }
```

Alles anzeigen

Beitrag von „Heregailing“ vom 14. April 2017, 11:20

So sieht das bei mir an dieser Stelle aus, ich sehe jetzt auf den ersten Blick nicht was da anders ist. Da ich von den Kram eh keine Ahnung habe, lasse ich mal lieber die Finger, ich möchte ja auch nichts verschlimmern. 😞

Code

```
1. Method (_DSM, 4, NotSerialized) // _DSM: Device-Specific Method
2. {
3. Store (Package (0x15)
4. {
5. "AAPL,slot-name",
```

```
6. "Built In",
7. "name",
8. "Intel EHCI Controller",
9. "model",
10. Buffer (0x3E)
11. {
12. "Intel 8 Series Chipset Family USB Enhanced Host Controller #1"
13. },
14.
15.
16. "device_type",
17. Buffer (0x0F)
18. {
19. "USB Controller"
20. },
21.
22.
23. "AAPL,current-available",
24. 0x0834,
25. "AAPL,current-extra",
26. 0x0A8C,
27. "AAPL,current-in-sleep",
28. 0x03E8,
29. "AAPL,current-extra-in-sleep",
30. 0x0834,
31. "AAPL,max-port-current-in-sleep",
32. 0x0A8C,
33. "AAPL,device-internal",
34. 0x02,
35. Buffer (One)
36. {
37. 0x00
38. }
39. }, Local0)
40. DTGP (Arg0, Arg1, Arg2, Arg3, RefOf (Local0))
41. Return (Local0)
42. }
```

Alles anzeigen

Aber ich hänge mal meine aktuelle DSDT.aml an, vielleicht hast du Lust oder jemand anders da

was zu optimieren.

Edit: Wie bekommt man das so schön aufgelistet mit den Quellcode? Sieht ja bei mir richtig Mist aus.

Edit1: Ich war mal mutig und habe gepatched und den Code von meinen mit den von griven ausgetauscht, jeweils für beide USB-Controller. Nur leider hat es nichts gebracht. Der Rechner fährt schön in Ruhezustand, wacht aber nur über An-/Ausschalter wieder auf. Vor dem Patch (siehe vorherigen Beitrag von mir) ging das mit Maus und Tastatur, nur haben dann die externen Anschlüsse Probleme gemacht.

Beitrag von „al6042“ vom 14. April 2017, 12:00

Die sauber Darstellung erhältst du, indem du den Text-Schnipsel als Code-Formatierung einbindest.

Dafür gibt es im Beitrags-Editor das Symbol "< >" (Code) in der zweiten Symbolleiste.



Das erstellt dir ein Segment "<code> </code>" in dem du dann den Text-Schnipsel hinein kopieren kannst.

Ist der Text bereits im Beitrag, kannst du den mit der Maus markieren und dann die Schaltfläche nutzen, sodass daraus die Code-Formatierung wird.